



Republik Österreich  
Landesgericht Feldkirch

6 Cg 218/98 s

72

## B e s c h l u s s

Rechtssache:

Klagende Partei: **Margot FRANZ**, Raumpflegerin,  
6923 Lauterach, Montfortplatz 10

vertreten durch: Dr. Herwig Fuchs, Rechtsanwalt,  
6020 Innsbruck, Maximilianstraße 19

Beklagte Parteien: 1. **Petra Gehrler-Lenz**,  
2. **Julitta Lenz**  
3. **Generali Versicherungs-AG**

vertreten durch: Dr. Julius Brändle, Rechtsanwalt,  
6850 Dornbirn, Dr.-Waibel-Straße 10

wegen: Leistung und Feststellung

Der Antrag der Klägerin, ihr Verfahrenshilfe zu bewilligen, wird  
a b g e w i e s e n .

## Begründung:

In der gegenständlichen Rechtssache wurde in der Zwischenzeit die außerordentliche Revision der klagenden Partei zurückgewiesen. Die in dieser Rechtssache ergangenen Entscheidungen des Landesgerichtes Feldkirch, 6 Cg 218/98 s/57, sowie des Oberlandesgerichtes Innsbruck vom 3.4.2001, 1 R 49/01 t-66, sind somit rechtskräftig und vollstreckbar. Die Rechtssache ist endgültig abgeschlossen und besteht kein Rechtsschutzbedürfnis der klagenden Partei mehr, in diesem Verfahren Verfahrenshilfe zu erlangen. Der entsprechende Antrag der Klägerin vom 22.6.2001 war daher abzuweisen.

Landesgericht Feldkirch

Abt 6, am 23.8.2001

Dr. Manfred Troll

Für die Richtigkeit der Ausfertigung  
der Leiter der Geschäftsabteilung

